



Titel: Gottheiten • Nazca • 200 – 400 n. Chr., 19 x 56 cm
Oben: Scheinkopf • Inka • 1400 – 1500 n. Chr., 32 x 28 cm



 GALERIE 
ALT-AMERIKA
ULRICH HOFFMANN

Galerie im Gewölbekeller • Schwabstraße 82
D-70193 Stuttgart
Büro / Art Consulting: Im Asemwald 32/17
D-70599 Stuttgart

Tel. 0049 (0)711/ 636 31 84 • Fax 0049 (0) 711/63 49 13
Mobil 0049 (0)172/ 632 57 20
e-mail: ulrich.hoffmann@alt-amerika.de
www.alt-amerika.de

Termine an allen Wochentagen (auch So.)
nur nach Vereinbarung



Gottheit • Huacho • 1000 – 1200 n. Chr., 8,3 x 12 cm
Kolibris mit Blüten • Nazca • 100 v. – 200 n. Chr., 9,5 x 6,5 cm



WEBEN FÜR DAS JENSEITS
TEXTILKUNST AUS DREI JAHRTAUSENDEN
Ausstellung vom 23. Juni bis 29. Juli 2006



In Peru begünstigten Geographie und Klima, daß feinste Baumwollgewebe und kunstvoll aus Wolle der einheimischen Kameliden gearbeitete Textilien Jahrtausende in der Wüste überdauert haben.

Die altperuanischen Indianer glaubten inbrünstig an eine Wiedergeburt nach dem Tod und die kunstvoll gearbeiteten Grabbeigaben schufen dafür eine materielle Voraussetzung. Die Gewebe zeigen uns kultische Darstellungen der Götter, Dämonen und der Tierwelt, die nach dem Glauben der Menschen jener Zeit existierten.

Die gewebten oder gemalten Bilder, die Zusammenstellung ihrer Farben und Motive waren für die Indianer wie Lieder und Gebete, sowie der Ausdruck von Ideen, die Priesterkönige im Volke wecken und wachhalten wollten.



Links oben: „Fliegende Gottheit“ • Paracas • 400 – 200 v. Chr., 10 x 6 cm
Oben: Stilisierte Gottheit • Huari • 600 – 800 n. Chr., 14 x 13,5 cm
Unten: Doppelköpfige Schlange • Huari • 600 – 800 n. Chr., 9,5 x 6 cm



Scheinkopf • Chancay • 1000 – 1200 n. Chr., 40 x 73 cm